

Basistherapie und Pflege bei trockener Haut und Neurodermitis



Worauf ist bei der Hautpflege und Basistherapie trockener Haut zu achten?

- **Feucht auf rot:** Akut entzündete, stark gerötete, nässende Haut braucht wasserreiche Formulierungen (z.B. Linola Duo). Fettreiche Produkte können den Zustand verschlimmern.
- **Fett auf trocken:** Trockene Haut wird durch fettreiche Formulierungen (vor allem im Winter) besonders gut versorgt. Neben klassischen Paraffinen kommen verstärkt auch Lipide pflanzlichen Ursprungs zum Einsatz (z.B. Linola Fett & Linola Fett Nachtkerzenöl). Ideal sind Lipide, die auch in der Haut vorkommen, wie Ceramide oder Fettsäuren (wie Linolsäure).
- Feuchtigkeitsbindende Substanzen wie **Glycerin oder Urea** helfen ebenfalls, Feuchtigkeit in der Haut zu halten (z.B. Linola Urea).
- **“Emollientien Plus”** beschreibt “topische Zubereitungen mit Vehikelsubstanzen plus Wirkstoffzusätze, die nicht als Arzneistoffe zu werten sind.”¹. Häufig handelt es sich um natürliche Inhaltsstoffe mit entzündungshemmenden und/oder juckreizlindernden Eigenschaften (z.B. Linola Forte Hautmilch & Linola PLUS Hautmilch).
- **Viel hilft viel:** Idealerweise 2x täglich oder nach Bedarf auch öfter eincremen.



Worauf ist bei der Reinigung trockener Haut zu achten?

- Reinigungsprodukte dürfen nicht stark entfetten.
- Nicht zu heiß duschen/baden.
- Nicht zu lange duschen/baden, 5 - 10 Minuten reichen aus.
- pH-hautneutrale Waschprodukte mit milden Reinigungssubstanzen (z.B. Linola Dusch & Wasch).
- Dusch- und Badeöle verwenden (z.B. Linola Fett N Ölbad). Dusch- und Badeöle machen die Haut geschmeidig und können helfen Spannungsgefühle zu lindern.
- Beim Abtrocknen nicht stark rubbeln sondern leicht abtupfen.
- Im Anschluss an das Duschen/Baden eincremen.



Pflichttexte:

Linola® Duo

Zusammensetzung: 100 g Creme enthalten als Wirkstoffe 0,30 g Levomenol und 20.000 I.E. Heparin Natrium (aus Schweinedarmmukosa). **Sonstige Bestandteile:** Mandelöl, mittelkettige Triglyceride, Tetradecan-1-ol, Citronensäure, Polypeptide aus Kollagen, all-rac-alpha-Tocopherolacetat, Dexpanthenol, gereinigtes Wasser, Gemisch aus Tetradecan-1-ol, Cetylalkohol, Stearylalkohol, Macrogolmyristylether (4 EO-Einheiten), Macrogolcetylstearylether (15 EO-Einheiten) und Macrogolcetylstearylether (25 EO-Einheiten); Konservierungsmittel: Sorbinsäure, Salicylsäure. **Anwendungsgebiet:** Zur Behandlung von entzündlichen, nicht-infektiösen, stark juckenden und allergischen Hauterkrankungen z. B. akuten und chronischen Ekzemen, atopischer Dermatitis (Neurodermitis). Linola Duo wird angewendet bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 3 Jahren. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile; Blutungsneigung und Thrombozytopenien; nicht bei offenen Verletzungen oder auf Schleimhäuten anwenden. **Nebenwirkungen:** *Sehr selten:* allergische bzw. pseudoallergische Reaktionen (Vasculitis allergica). **Warnhinweise:** Anwendung von zusätzlichen Heparin-Präparaten nur nach Rücksprache mit dem Arzt; bei Auftreten einer allergischen Reaktion ist die Anwendung sofort abzubrechen; Sorbinsäure, Cetyl- und Stearylalkohol können örtlich begrenzte Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen. **Stand 05/2025** Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel, Sudbrackstr. 56, 33611 Bielefeld

Linola® Fett N Ölbad

Zusammensetzung: 100 g flüssiger Badezusatz enthalten als Wirkstoffe 48 g dickflüssiges Paraffin, 44 g (Hexadecyl/octadecyl)-(2-ethylhexanoat) - Isopropylmyristat, 6 g α -Dodecyl- ω -hydroxypoly(oxyethylen)-2, 1 g α -(Dodecyl, tetradecyl)- ω -hydroxypoly(oxyethylen)-4,5-poly(oxypropylen)-5. **Sonstige Bestandteile:** Duftstoff Savanne[EV1] (enthält Citral, Eugenol, D-Limonen und Linalool). **Anwendungsgebiete:** unterstützenden Behandlung trockener oder schuppender Dermatosen, wie z. B. Psoriasis und Neurodermitis (endogenes Ekzem). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile; enthält Citral, Eugenol, D-Limonen, Linalool; fieberhafte Erkrankungen, Tuberkulose, schwere Herz- und Kreislaufstörungen, Bluthochdruck; **Nebenwirkungen:** *Häufig:* Erythem, Brennen, Juckreiz. *Gelegentlich:* Kontaktekzem, Kontaktdermatitis, Urtikaria, Vesikelbildung. *Selten:* Allergische Reaktionen, Follikulitis. **Warnhinweise:** sollte nicht in die Augen gelangen; erhöhte Rutschgefahr durch den Ölfilm auf der Haut und auf der Oberfläche von Bade- und Duschwannen; bei gleichzeitiger Anwendung von Latexprodukten (z. B. Kondome, Diaphragmen) kann es wegen des enthaltenen Paraffins zur Verminderung der Funktionsfähigkeit und Beeinträchtigung der Sicherheit dieser Produkte kommen; Citral, Eugenol, D-Limonen und Linalool können allergische Reaktionen hervorrufen; die zusätzliche Anwendung von Seifen und Syndets hebt die Wirkung von Linola Fett N Ölbad auf. **Stand: 05/2025**, Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel, Sudbrackstr. 56, 33611 Bielefeld

Linola® Fett

Wirkstoff: ungesättigte Fettsäuren (C18:2). **Zusammensetzung:** 100 g Creme enthalten als Wirkstoff 0,815 g ungesättigte Fettsäuren (C18:2-Fettsäuren). **Sonstige Bestandteile:** Aluminiumstearat, Betacaroten, Butylhydroxytoluol, Cetylstearylalkohol, Decyloleat, raffiniertes und hydriertes Erdnussöl, Hartfett, Hartparaffin, aliphatische Kohlenwasserstoffe (C₄₀-C₆₀), Magnesiumstearat, dickflüssiges Paraffin, Sorbitanstearat, Sonnenblumenöl, weißes Vaseline, gebleichtes Wachs, gereinigtes Wasser, Wollwachs, Wollwachsalkohole. **Anwendungsgebiete:** Zur unterstützenden Anwendung bei leichten bis mittelschweren Formen des atopischen Ekzems (Neurodermitis) im subakuten bis chronischen Stadium. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe, Erdnuss, Soja oder einen der sonstigen Bestandteile. **Nebenwirkungen:** *Häufig:* örtlich begrenzte Hautreizungen, Erythem, Brennen, Juckreiz. *Selten:* schwere allergische Reaktionen durch Erdnussöl. *Nicht bekannt:* leichte Hautschwellungen. **Warnhinweise:** Cetylstearylalkohol Wollwachs und Wollwachsalkohole können örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen; Butylhydroxytoluol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen; bei Anwendung mit Latexprodukten im Genital- oder Analbereich kann es zur Verminderung der Funktionsfähigkeit der Latexprodukte kommen. **Stand 05/2025**. Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel, Sudbrackstr. 56, 33611 Bielefeld

Linola® Urea

Wirkstoff: Harnstoff. **Zusammensetzung:** 100 g Creme enthalten als Wirkstoff 12 g Harnstoff. **Sonstige Bestandteile:** Cetylalkohol, Dimeticon (350), Glycerolmonostearat, (S)-Milchsäure, Natrium-(S)-lactat-Lösung, Phenoxyethanol, Macrogol-20-glycerolmonostearat, Propylenglycol, mittelkettige Triglyceride, weißes Vaseline, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** Behandlung trockener Haut, z. B. bei Neurodermitis oder Altershaut, Behandlung von Ichthyosen (Fischschuppenkrankheit). **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen den Wirkstoff oder einen der sonstigen Bestandteile; exkorierte, akute Hautentzündungen. **Nebenwirkungen:** *Sehr selten:* Überempfindlichkeitsreaktionen, allergische Reaktionen; *Nicht bekannt:* Reizung der Haut durch Harnstoff bei Behandlung akut entzündlicher Hautzustände. **Warnhinweise:** Bei eingeschränkter Nierenfunktion oder Niereninsuffizienz dürfen keine großen Hautflächen behandelt; nicht mit den Augen und Schleimhäuten in Berührung bringen; bei Anwendung mit Latexprodukten im Genital- oder Analbereich kann es zur Verminderung der Funktionsfähigkeit der Latexprodukte kommen; Cetylalkohol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen; Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen. **Stand 05/2025** Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel, Sudbrackstr. 56, 33611 Bielefeld

Linola® Fett Nachtkerzenöl 20 g/ 100 g Creme, für Säuglinge, Kinder und Erwachsene

Wirkstoff: Nachtkerzensamenöl. **Zusammensetzung:** 100 g Creme enthalten als Wirkstoff 20 g Nachtkerzensamenöl. **Sonstige Bestandteile:** Aluminium-Magnesium-Silicat (Al₂MgSi₂O₇), synthetisches Bienenwachs, Citronensäure-Monohydrat, Natriummonohydrogenphosphat-Dihydrat, Glycerolmonostearat, Isopropylmyristat, Kaliumsorbat, Macrogolstearat 2000 (Typ I), Macrogolstearylether (10), Ethyl-4-hydroxybenzoat, Methyl-4-hydroxybenzoat, Propylenglycol, Phenoxyethanol, Sorbitanlaurat, (α , β , γ , δ)-Tocopherol, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** zur symptomatischen Behandlung trockener Haut im akuten und chronischen Stadium zur Wiederherstellung der Hydratation und zur Beseitigung von Hautrauigkeit. **Gegenanzeigen:** Überempfindlichkeit gegen Nachtkerzensamenöl, Kaliumsorbat, Propylenglycol, Ethyl-4-hydroxybenzoat, Methyl-4-hydroxybenzoat oder einen der sonstigen Bestandteile; Anwendung in Augennähe oder auf verletzter Haut. **Nebenwirkungen:** *Selten:* Hautirritationen, *Sehr selten:* Urtikaria, Kontaktdermatitis; *Nicht bekannt:* Überempfindlichkeitsreaktionen. **Warnhinweise:** besondere Vorsicht bei Babys unter 4 Wochen mit offenen Wunden oder großflächigen Hautverletzungen; Solarienbesuche vermeiden; besondere Vorsicht bei Patienten mit Epilepsie; bei Anwendung mit Latexprodukten im Genital- oder Analbereich kann es zur Verminderung der Funktionsfähigkeit der Latexprodukte kommen; Kaliumsorbat kann örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen; Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen; Ethyl-4-hydroxybenzoat und Methyl-4-hydroxybenzoat können allergische Reaktionen, auch mit zeitlicher Verzögerung, hervorrufen. **Stand 05/2025** Dr. August Wolff GmbH & Co. KG Arzneimittel, Sudbrackstr. 56, 33611 Bielefeld

1. S3-Leitlinie „Atopische Dermatitis“ (AWMF-Registernr. 013-027) (2023) verfügbar unter: <https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/013-027>

2. <https://www.gesundheitsinformation.de/hautpflege-bei-neurodermitis.html>, aufgerufen 03.02.2026

3. Webinar „Trockene Haut & Neurodermitis“ vom 26.11.2025; Aufzeichnung verfügbar unter: <https://webinar.apotheke-adhoc.de/webinar/trockene-haut-neurodermitis/>